

# Ein großes Herz für Kinder

Verein Lillebror unterstützt mit Aktion Sternwünsche sozial schwache Familien

**Neckartenzlingen.** Als Nicole Müllerschön vor drei Jahren mit Unterstützung der Familie und von Freunden die Initiative Lillebror gründete, ahnte sie nicht, welch weitreichende Dimensionen dieses Projekt einmal erreichen wird.

VON CORNELIA NAWROCKI

Der Verein hat die Aktion »Sternwünsche« ins Leben gerufen, die Kindern aus sozial schwachen Familien Wünsche erfüllt. In diesem Jahr auch in der Gemeinde Neckartenzlingen.

Wie so vieles Große hat auch dieses Engagement klein begonnen. Als in ihrem Umfeld eine Familie durch die plötzliche Arbeitslosigkeit des Vaters in wirtschaftliche Not geriet, überlegte Nicole Müllerschön, wie man helfen kann. Kurzerhand schrieb sie rund 200 Firmen an, schilderte die Situation und bat unter anderem um Lebensmittel-, Bekleidungs- oder Schulmaterial-Spenden. Sie staunte nicht schlecht, als sie von 60 Unternehmen nicht nur eine Antwort, sondern auch gut gefüllte Pakete oder Gutscheine zugesandt bekam. Einen ganzen Lkw konnte sie mit den kostenlos zur Verfügung gestellten Waren beladen und die Familie glücklich machen.

## Der kleine Bruder

Erfolg macht mutig. Deshalb überlegte sich die 32-Jährige, dass auch Familien in ihrem Wohnort Walddorfhäslach Hilfe gebrauchen könnten. Sie trug dem Bürgermeis-

ter ihr Anliegen vor, und der fand sofort Gefallen an dieser Idee. Da sie als Privatperson keine Spendengelder annehmen darf, gründete sie gemeinsam mit Freunden den Verein Lillebror. Auf diesen Namen sei ihre Schwester, eine Astrid-Lindgren-Liebhaberin, gekommen, erzählt sie. Die schwedische Autorin erfand ihn für den kleinen Bruder von Karlsson vom Dach. Was die beiden damals nicht wussten, eine große dänische Käsefirma hatte sich den Namen für eines ihrer Produkte schützen lassen. Weil das Unternehmen aber von der selbstlosen Initiative begeistert war, stimmte es, notariell beglaubigt, der Namensgebung zu.

»Wir helfen ausschließlich Kindern. Und das Geld, das wir gespendet bekommen, zahlen wir nicht aus, sondern kaufen, was die Kinder sich wünschen, Schultaschen und -materialien, Kleidung, Bü-

cher und Ähnliches«, betont Müllerschön. »Lillebror heißt zwar kleiner Bruder, aber wir sind selbstverständlich auch für die Schwestern da«, sagt die engagierte junge Frau, die längst zahlreiche Städte, Gemeinden, Vereine, etliche Sponsoren und Unterstützer sowie die Medien von der Uneigennützigkeit des Vereins überzeugt hat.

## Sehr diskret

Weil sie und ihre Helfer nicht wollen, dass sich dessen Ziele ändern, werden nur Menschen, denen sie vertrauen, ins Team aufgenommen. »Schließlich hat unsere Arbeit sehr viel mit Diskretion zu tun«, sagt die junge Frau, die schon seit Kindertagen immer auch ein Herz für andere hatte.

Die Wünsche der Kinder werden aufgelbe, nummerierte Sterne geschrieben, nur Müllerschön und wenige Helfer kennen deren Namen. Die

Spender wissen lediglich, ob es ein Mädchen oder ein Junge ist, dem sie einen Wunsch im Wert von 25 Euro erfüllen. Die ausschließlich ehrenamtlich Tätigen von Lillebror haben Sternwünsche-Aktionen unter anderem in Esslingen, Filderstadt und Nürtingen angestoßen. In vielen Kommunen werden sie inzwischen von den Verwaltungen vor Ort betreut. Für sein Engagement wurde der Verein schon mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Ehrenamtspreis. Und bei der Verlosungsaktion einer Stuttgarter Bank, die damit soziale Projekte würdigt, gewann das Team einen Kleinwagen, der nun werbewirksam durchs Land rollt.

Weitere Infos über die Initiative Lillebror gibt es im Internet unter [www.initiative-lillebror.de](http://www.initiative-lillebror.de) oder unter 07127/23 76 34. Spendenkonto: Volksbank Reutlingen, Bankleitzahl: 640 901 00, Kontonummer: 379 561 000.



Nicole Müllerschön aus Walddorfhäslach gründete mit Unterstützung von Familie und Freunden den Verein Lillebror.

Foto: naw



Azubis und interessierte Besucher beim Berufswelten-Tag an der PMH-Schule.

Foto: naw

# Nachwuchs werben

Berufswelten-Infotag an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

**Nürtingen.** Wer sich für einen Beruf in den Bereichen Bau, Farbe, Metall-, Holz- und Kraftfahrzeug-Technik interessiert, der war am vergangenen Samstag in der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule (PMHS) genau richtig.

Während eines Rundgangs konnten sich die jungen Besucher gemeinsam mit ihren Eltern darüber informieren, was das Berufsbild eines Kraftfahrzeug-Mechatronikers, eines Zerspanners oder eines Indus-

triemechanikers beinhaltet. Namhafte Firmen aus Nürtingen und der Region waren mit Infoständen vertreten und hatten einige ihrer Azubis mitgebracht, die kompetent über die einzelnen Berufsfelder und Entwicklungsmöglichkeiten informierten. Auch Krankenkassen und die Agentur für Arbeit waren vor Ort.

## Um Nachwuchs werben wird immer wichtiger

In den Werkstätten der Bildungseinrichtung demon-

strierten die Schüler, wie praxisnah die Ausbildung an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule ist. »Wir veranstalten die Berufswelten dieses Jahr bereits zum achten Mal«, erläuterte der stellvertretende Schulleiter, Elmar Martin. Mit der Veranstaltung wolle man zum einen über die Schule und ihre Angebote informieren und zum anderen auch gemeinsam mit den Firmen intensiv um Nachwuchs werben. In Zeiten, in denen die Schülerzahlen stetig sinken, werde dies immer wichtiger, betonte Martin.

naw

## AKTUELL

### »Orte des Zuhörens« für Menschen in Not

**Nürtingen.** In Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes bietet der Caritasverband in der Diözese Rottenburg-Stuttgart Menschen in Not seit Oktober auch in Nürtingen »Orte des Zuhörens« an. Ehrenamtliche gehen auch mal praktisch zur Hand oder geben Mut in schwierigen Lebenslagen. Ziel ist die Hilfe zur Selbsthilfe. »Orte des Zuhörens« im Gemeindehaus in der Vendelastraße gibt es in

der Regel jeden zweiten Montag im Monat von 9 bis 11.30 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 17 bis 19.30 Uhr. Die nächsten Termine sind am Donnerstag, 24. November, von 17 bis 19.30 Uhr, am Montag, 12. Dezember, sowie kurz vor Weihnachten am Donnerstag, 22. Dezember. Bei Interesse können Termine über das Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07022/7 08 92-22 oder -21 vereinbart werden. red

### Vortrag über die Folgen von Tschernobyl

**Nürtingen.** Am Donnerstag, 24. November, um 19.30 Uhr ist Professor Edmund Lengfelder zu Gast in der Kreuzkirche am Schillerplatz. Er ist Strahlenbiologe der Universität München und hat die Folgen von Tschernobyl wissenschaftlich erforscht. Der Referent wird berichten, was nach 25 Jahren an gesicherten Folgen für Europa erkennbar ist. Außerdem wird er eine erste Einschätzung der Problematik und der Auswirkungen von Fu-

kushima geben. In seiner Funktion als »mayor for peace« (Bürgermeister für den Frieden, einer internationalen Vereinigung von Bürgermeistern, die zum Ziel hat, alle Atomwaffen bis 2020 zu beseitigen) wird Oberbürgermeister Otmar Heirich ein Grußwort sprechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten für das Otto Hug Strahleninstitut, das Strahlenopfern medizinische und humanitäre Hilfe leistet. red

### Schwerer Unfall auf glatter Straße

**Erkenbrechtsweiler.** Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am Donnerstag vergangener Woche auf reifglatter Fahrbahn bei Erkenbrechtsweiler. Ein 55-jähriger Nissanlenker war vom Burrenhof herkommend unterwegs. Nach der Einmündung des Schotterwerks kam er aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit nach rechts von der Fahrbahn ab und schleuderte dann zurück auf die Fahrbahn. Ein 33-jähriger Ford Fiesta-Lenker, der ebenfalls zu schnell unterwegs war, prallte frontal gegen den stehenden Nissan. Beide Männer mussten mit schweren Verletzungen in Krankenhäuser gebracht werden. Der Schaden an den nicht mehr fahrbereiten Fahrzeugen wird auf 23 000 Euro geschätzt. red



Frisch aus 'm Ländle...

**Hackfleisch gemischt**  
beste Zeeb Qualität  
100 g 0,59 €

**Schälrippen**  
für den Soßenfond  
100 g 0,29 €

**6 Maultaschen**  
im Frischepack,  
Kilopreis 7,25 €  
1 Pack 3,49 €

**Fleischkäsebrät**  
in verschiedenen Größen  
100 g 0,79 €

**Schwarzurst im Ring**  
leicht angeräuchert  
100 g 0,69 €

**Kalbsbratwurst**  
Goldener DLG-Preis 2011  
100 g 0,89 €

**Wurstaufschnitt**  
4-fach sortiert  
100 g 0,99 €

**Hinterschinken**  
Oskars bester Kochschinken  
100 g 1,39 €

**Wiltmann Leberpasteten**  
3 verschiedene Sorten  
100 g 1,59 €

Angebote gültig in den Fachgeschäften von Frickenhausen, Wendlingen, Plieningen, Sillenbuch, Bernhausen, Echterdingen und Leinfelden von Donnerstag, 24.11. bis Mittwoch, 30.11.2011  
[www.Oskar-Zeeb.de](http://www.Oskar-Zeeb.de)  
[www.facebook.com/Oskar.Zeeb](http://www.facebook.com/Oskar.Zeeb)



ANZEIGE

## BASE/E-Plus-Shop in Nürtingen-City

BASE/E-Plus-Kunden und solche, die es noch werden möchten, können sich freuen: E-Plus bietet jetzt eine zentral gelegene und somit gut erreichbare Serviceadresse mitten in Nürtingen. So bekommt man nun alle Informationen rund um E-Plus, die Marken BASE, ay yildiz und vybe-mobile sowie verschiedene Partnermarken kompetent aus einer Hand.



BASE/E-Plus: Hereinspaziert. Foto: cf

Ob kostenloser Tarifcheck, Vertragsverlängerung, spezieller Geschäftskundenservice auch außerhalb der Öffnungszeiten, Betreuung vor Ort, Zubehör oder Reparaturservice – insgesamt ein perfekter Service für die Kunden! Ein Besuch im BASE/E-Plus-Shop in der Brunnsteige 2 lohnt sich immer. Ihr BASE/E-Plus-Team freut sich auf Sie.

BASE/E-Plus-Shop, Brunnsteige 2  
72622 Nürtingen, Telefon 0 70 22/3 07 09 00